

Hygiene Konzept für die Sportstätte HSC Alswede

1. Allgemeine Hygieneregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds.
- In den Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Husten- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken auf dem Spielfeld.
- Eine Teilnahme am Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Rückkehrer aus Risikogebieten dürfen ohne negativen Corona-Test 14 Tage nicht am Spiel- und Trainingsbetrieb teilnehmen.
- Es ist grundsätzlich ein Hygienebeauftragter im Verein zu benennen.

2. Der Sportplatz und die Zonen

Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“:

In Zone 1 (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung und ggf. Laufbahn) befinden sich nur die für den Spielbetrieb notwendigen Personengruppen (Spieler*innen, Trainer*innen, Funktionsteams, Schiedsrichter*innen, Sanitäts- und Ordnungsdienst, Ansprechpartner*in für das Hygienekonzept).

- Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten betreten und verlassen. (Einbahnstraßenregelung)

Zone 2 „Umkleibereiche“:

In Zone 2 (Umkleibereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt (Spieler*innen, Trainer*innen, Funktionsteams, Schiedsrichter*innen, Ansprechpartner*in für das Hygienekonzept)

- Im Umkleibereich ist die Einhaltung der Abstandsregelung (1,50 Meter) oder Tragen von Mund-Nase-Schutz **zwingend** erforderlich.
- Für die Nutzung im Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung (Es darf im Regelfall nur jede zweite Dusche genutzt werden, Sperrung einzelner Armaturen durch geeignete Maßnahmen).
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleibereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt. (Nur umziehen)
- Die Desinfektion zwischen den einzelnen Spielen/Nutzungen der Räumlichkeiten ist zwingend erforderlich
- Die Durchlüftung der Räume ist zwingend erforderlich

Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“:

Die Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel (auch überdachte Außenbereiche) sind.

- Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportstätte über einen offiziellen Eingang. (Alle anderen Zugänge mit geeigneten Mitteln absperren)
- An diesem befindet sich die Kasse (Bitte auf Kassierengang verzichten sondern den Kassiervorgang mit der Registrierung am Eingang durchführen)
- Es gibt einen separaten Ausgang (Gegenverkehrsvermeidung, Eingang und Ausgang voneinander trennen)
- In diesem Bereich sind die Hygieneregeln der Sportstätte mehrfach auszuhängen.
- Am Eingang gilt in den Warteschlangen der Abstand von 1,50 sonst ist ebenfalls ein Mund- u. Nasenschutz zu tragen.
- Am Eingang ist eine Anwesenheitsliste auszulegen. In diese hat sich jeder Gast mit Namen, Adresse und Telefonnummer, Datum und Uhrzeit (Kommen und Gehen) einzutragen. Es muss auf der Liste ein Datenschutzhinweis vorhanden sein. Sollte ein Gast sich verweigern oder nicht seine Echtdaten in die Liste eintragen wird von dem Hausrecht des Vereins Gebrauch gemacht und die Person muss das Sportgelände verlassen.
- Die eingelassene Personenzahl wird stetig kontrolliert und ist auf 300 Gäste plus 30 Spieler beschränkt. Es dürfen insgesamt maximal 330 Personen vor Ort sein.
- Wenn möglich, werden in dieser Zone optional die Zuschauer von Heim- und Gastmannschaft getrennt.

3. Catering und Vereinsgaststätte

- Ausschank am Platz ist möglich, aber mit gewissen Vorkehrungen einhergehend.
- Vorzugsweise sollte man auf Flaschengetränke zurückgreifen.
- An der Ausgabestelle ist ein Spuckschutz anzubringen

4. Das Spiel, die Spieler

- Die Anstoßzeiten werden von der spielleitenden Stelle soweit entzerrt, dass es zwischen den Spielen jeweils immer genug Zeit gibt um alle notwendigen Dinge, wie Desinfektion, zu erledigen.
- Die Anstoßzeiten sind zu überprüfen und bei eventuellen Umsetzungsschwierigkeiten ist die spielleitende Stelle zu informieren.
- Vor dem Spiel ist von Heim- und Gastmannschaft eine Spielerliste inkl. Betreuerstab (Name, Adresse und Telefonnummer) beim Heimverein zu hinterlegen. Der Heimverein bewahrt diese Listen 4 Wochen auf.
- Die Umkleiden für die Mannschaften sind auszuweisen und die Zugänge, wenn möglich separat voneinander zu realisieren.
- Bezüglich der möglichen Unterschriftsleistung aus dem jeweiligen Hygienekonzept sollte der Mannschaftverantwortliche der Gastmannschaft für die ganze Mannschaft die Einweisung gegenzeichnen.
- Beim Betreten der Kabine ist ein Mund-, Nasenschutz zu tragen.
- In der Kabine ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Ist dies nicht möglich ist auch hier ein Mund-, Nasenschutz zu tragen.
- Es ist vom Heimverein dafür zu sorgen, dass genügend Desinfektionsmittel in den Kabinen vorhanden ist. Wünschenswert wäre ein Spender vor jeder Kabine.

- Um eine unkomplizierte Spielvorbereitung bei Auswärtsspielen zu haben, raten wir allen Gastmannschaften die Mannschaftsbesprechung vorher zu erledigen und umgezogen zum Spiel anzureisen, um dann nur nach dem Spiel Umkleiden und Duschen zu nutzen.
- Halbzeitbesprechungen sollten grundsätzlich im Freien stattfinden.
- Pausengetränke werden vom Heimverein nicht mehr gereicht. Es wird angeraten, dass sich jeder Spieler seine eigene Getränkeflasche gefüllt und beschriftet mitbringt.
- Einzig die Schiedsrichter bekommen ein Pausenwasser in einer Flasche gereicht.
- Das Aufstellen von Wassereimern zur Abkühlung ist verboten, bei extremen Temperaturen könnte eine Freilanddusche eine Alternative darstellen.
- Nach dem Spiel ist darauf zu achten, dass die Kabinen nur mit der Anzahl an Spielern genutzt wird, welche einen Abstand von 1,5 Metern zulassen. Die Duschen werden ebenfalls nur mit einer begrenzten Anzahl an Spielern genutzt, damit auch hier der Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann. Die entsprechende Personenzahl ist groß an den Türen darzustellen.
- Nach dem Spiel sind alle Kontaktflächen ordentlich zu reinigen und zu desinfizieren.
- Bei der Benutzung des Eingabegerätes für den Spielbericht ist sicherzustellen, dass unmittelbar nach Eingabe der jeweiligen Person eine Handdesinfektion möglich ist.
- Das Spielen von Spielern innerhalb eines Tages in 2 Mannschaften ist erst einmal nicht gestattet. Weitere Informationen werden noch folgen.

Mit sportlichem Gruß,

HSC Alswede von 1946 e.V.

i.A. Ulrich Haseloh

- 3. Vorsitzender -